

158. Rütli-Schiessen 2021

6. Teilnahme des SSV Salen am diesjährigen Rütli-Schiessen - Becher-Gewinner Meier Max 99

Am Mittwoch, 10.11.2021 nahmen 8 Schützen des SSV Salen Niederhasli am historischen Schiessen auf dem Rütli teil. Die Austragung im Jahr 2020 musste wegen Corona abgesagt werden. In diesem Jahr konnte es dank der hervorragenden Organisation der Engelberger Sektion, mit einigen Auflagen durchgeführt werden. Weil wir uns jedes Jahr als Gastsektion bewerben müssen, ist die Teilnahme immer wieder sehr speziell und etwas Einmaliges. Die erste Teilnahme fand noch unter dem Verein SV Niederhasli statt. Dies vor allem dank den beharrlichen Bemühungen von Wilfried Weber. Es folgte die Teilnahme in den Jahren 2008, 2013, 2015 und 2016.

Am Rütli-Schiessen müssen immer 8 Schützen derselben Sektion antreten. Das Besondere - mal abgesehen von der einmaligen Kulisse - ist die Tatsache, dass die 15 Schüsse (3 Schuss Serie und 2 x 6 Schuss Serie, ohne Probeschüsse), in der Stellung Kniend mit einem Ordonnanzgewehr geschossen werden müssen. Der jeweils beste Schütze der Sektion darf am Schluss der Rütli- Schützengemeinde (Absenden), den silbernen Rütli-Becher in Empfang nehmen. Diesen kann man nur einmal gewinnen. Falls der beste Schütze schon im Besitz des Sektionsbeckers ist, kommt der nächst beste zum Zuge. Aus diesem Grund gilt auch der Grundsatz, dass man versucht, mit den gleichen Schützen jeweils am Rütli-Schiessen wieder anzutreten. Zudem ist es auch Ehrensache, wenn man als Becher-Gewinner wieder am nächsten Rütli-Schiessen mitmacht, sofern es die Gesundheit erlaubt.

Nun zurück zur diesjährigen Teilnahme auf dem Rütli. Die meisten Schützen trafen sich um 06.00 Uhr beim Schützenhaus in Oberhasli. Am Treffpunkt in Brunnen SZ stiess noch Beat Meyer zu uns und unsere Sektion konnte gemeinsam mit dem Schiff in Richtung Rütli losfahren. Nach einem kurzen steilen Aufstieg zum Fest- und Schiessplatz wurde unsere Standarte an einem Tisch auf der Rütliwiese montiert. Da unsere Schiesszeit erst um 09.30 Uhr festgesetzt worden ist, konnten wir uns noch mit dem mitgebrachten Zmorge (Wurst, Käse und Brot) stärken. Für diejenigen die noch eine flüssige/warme Stärkung nötig hatten, hauptsächlich die erfahrenen Rütli-Schützen von uns, begaben sich an die Bar im Zelt. Jene Schützen von uns, die noch nie am Rütli-Schiessen teilgenommen haben, konzentrierten sich eher auf den Ablauf während dem Schiessen und beobachteten die Ablösungen, welche bereits am Schiessen waren.

Bei trockenem Wetter, jedoch mit eher kühlen Temperaturen, waren nun wir in der 8. Ablösung an der Reihe. Nochmals kontrollieren ob man auch alles dabei hat und dann geht es schon los. Die Sicherheit am Rütli-Schiessen wird sehr hochgehalten, weil von Hand gezeigt wird. Dadurch ist ein vorgängiges sauberes Einrichten der Stellung nicht möglich. Das Sportgerät darf erst beim Kommando «Feuer frei» in die Schiessstellung genommen werden. Ansonsten muss der Lauf immer nach unten genommen werden. Für die ersten 3 Schüsse Serie hat man eine 1 Minute Zeit. Anschliessend werden die Treffer von Hand gezeigt (5-Wertung). Kurz Korrekturen anbringen und es geht schon weiter mit der ersten 6er-Serie. Speziell ist noch zu erwähnen, dass die Scheiben (A5) zwischen

251m und 263m entfernt sind und man schräg aufwärts schießen muss. Zum Schluss wird nochmals eine 6er-Serie geschossen. Weil nach der letzten Serie schon die Schiessläger geräumt werden müssen, kann man nur schlecht noch die Wertung der Zeiger verfolgen.

Daher ist es meistens nach dem Schiessen nicht klar, welches Resultat man geschossen hat. Total wären 75 Punkte zu schießen, zudem gibt es pro Scheibentreffer (min. 1er) je nochmals einen Punkt und dies gibt ein Maximum von 90 möglichen Punkten. Erst bei der Kontrolle des Sektionschefs beim Rechnungsbüro um ca.13.30 Uhr, sind die Resultate ersichtlich.

Bis zu diesem Zeitpunkt, respektive bis zur Versammlung der Rütli-Schützengemeinde um ca.15.00 Uhr, kommt nun das kameradschaftliche unter den Rütlichützen in den Vordergrund. Sei es bei den Tessiner Kameraden, die immer vor Ort «Heisse Marroni» kochen oder bei den Berner-Schützen, die in ihrem Zelt ein spezielles Warmgetränk anbieten.

Zudem kann man die Mittagsverpflegung «Ordinääri», die beim Schiessen inbegriffen ist beim Rütlistadel fassen. Zu erwähnen ist, dass die traditionelle Mittagsverpflegung aus Siedfleisch, Zungenwurst, Speck, mit Kartoffeln, Sauerkraut und Fleischsuppe, seit 1864 immer nach der gleichen Rezeptur gekocht wird.

Nach der Kontrolle im Rechnungsbüro, war ich nun im Besitz der geschossenen Resultate unserer Sektion:

Max Meier, 99	67 Punkte	2 Teilnahmen
Stefan Vontobel	62 Punkte	4 Teilnahmen
Hansruedi Eberhard	61 Punkte	3 Teilnahmen
Beat Meyer	61 Punkte	5 Teilnahmen
Steffen Schmieg	61 Punkte	1 Teilnahme
Fabian Duber	52 Punkte	4 Teilnahmen
Urs Meier	51 Punkte	2 Teilnahmen
Siro König	33 Punkte	1 Teilnahme

Dies bedeutete, dass der diesjährige Bechergewinner Max Meier, 99 heisst und dieser in Begleitung der Standarte den Rütli-Becher 2021 vor versammelter Schützengemeinde in Empfang nehmen durfte. Bei dieser nach diversen Reden und Ehrungen, auch gemeinsam die Nationalhymne gesungen wird. In diesem Jahr absolvierten genau 1000 Schützen das Rütli-Schiessen und einmal mehr unfallfrei.

Das Tageshöchstresultat schoss mit 86 Punkten, Erich Stalder. Dies bedeutet zugleich den Erhalt des Meisterbechers als bester der Gastsektion und Gewinner der Bundesgabe. Bei der Sektionsrangliste belegten wir mit einem Total von 448 Punkten, dem 43. Rang.

Alle Resultate sowie weitere Informationen über das Rütli-Schiessen findet ihr unter:
<http://www.ruetlischuessen.ch/300m/index.php>

Becher-Gewinner SSV Salen Niederhasli

2001 Peter Zollinger	2015 Hansruedi Eberhard
2008 Thomas Vontobel	2016 Wilfried Weber
2013 Stefan Vontobel	2021 Max Meier, 99



SPORTSCHÜTZENVEREIN
SALEN 8155 NIEDERHASLI





SPORTSCHÜTZENVEREIN
SALEN 8155 NIEDERHASLI







SPORTSCHÜTZENVEREIN
SALEN 8155 NIEDERHASLI









Danke für eure Teilnahme und nochmals herzliche Gratulation an Max Meier.

Sportliche Grüsse und bis zum nächsten Mal auf dem Rütli...

Stefan Vontobel
SSV Salen Niederhasli